

Prof. Dr. med. Kai G. Kahl

Lebenslauf

Persönliche Daten

Titel, Vorname, Nachname:	Prof. Dr. med. Kai G. Kahl
Adresse:	Klinik für Psychiatrie, Sozialpsychiatrie und Psychotherapie, Medizinischen Hochschule Hannover Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover
E-Mail:	kahl.kai@mh-hannover.de
Aktuelle Position:	Geschäftsführender Oberarzt, Leiter Ausbildungsinstitut für Verhaltenstherapie und Verhaltensmedizin

Wissenschaftliche Schwerpunkte

Psychokardiologie	PEPPAH-Studie, PsychOnHeart-Studie, EAT-Studie
Psychotherapieforschung	neuroGap, changePDD (DFG)
Therapieforschung	COMBINE (BMBF), SIMCODE (DFG)

Beruflicher Werdegang

2019	Diplom in Metakognitiver Therapie
2016	Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
2013	Weiterbildungsermächtigung zur berufsbegleitenden Weiterbildung in Psychotherapie/ Verhaltenstherapie
2008	Geschäftsführender Oberarzt der Klinik für Psychiatrie, Sozialpsychiatrie und Psychotherapie, Leiter des Ausbildungsinstituts für Verhaltenstherapie und Verhaltensmedizin
2004	Anerkennung als Therapeut für Dialektisch-Behaviorale Therapie (DBT)
2003	Anerkennung als Supervisor für Verhaltenstherapie durch das Institut für Therapieforschung (IFT)

2002 Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie

Forschungsprofil

2020 Mitglied im DGPPN Referat Psychosomatische Medizin

2016 Leitung der Arbeitsgruppe Polypharmazie in der Arbeitsgemeinschaft Neuropsychopharmakologie (AGNP)

2012 Ernennung zum außerplanmäßigen Professor

2009 Leiter der Arbeitsgruppe Psychokardiologie und Psychotherapie

2007 Habilitation zum Thema „Major Depression und körperliche Erkrankungen - Der Einfluss von Komorbidität, endokrinen und immunologischen Faktoren in der Entwicklung von Knochendichteminderung, regionaler Fettverteilung und gestörtem Glukosestoffwechsel“ an der Universität zu Lübeck

1995 Promotion an der Medizinischen Hochschule Hannover mit der Arbeit „Der C5a-Rezeptor auf Meerschweinchen-Thrombozyten und humanen polymorphkernigen Granulozyten für C5a und C5adR. Funktionelle und strukturelle Untersuchungen“ aus dem Institut für Medizinische

Auszeichnungen, Stipendien, Preise

2019 Posterpreis der DGPPN (Einfluss der SSRI Exposition auf Proliferationsrate und Glukoseaufnahme in Brust- und Eierstockkrebszelllinien; Dr. rer. nat. Britta Stapel)

2019 Posterpreis der DGPPN (Neurobiologische Mechanismen der metakognitiven Therapie – ein experimentelles Paradigma; Dr. Lotta Winter)

2013 Preis der European Psychiatric Association für das meistzitierte Paper

2003 Falk-von Reichenbach Preis der Deutschen Gesellschaft Psychotraumatologie

Mitgliedschaft

Deutsche Gesellschaft für Psychiatrie, Psychosomatik, Psychotherapie und Nervenheilkunde (DGPPN)
Arbeitsgemeinschaft Neuropsychopharmakologie (AGNP)
Deutsche Gesellschaft Bipolare Störungen (DGBS)

Dachverband Verhaltenstherapie (DVT)

Arbeitsgemeinschaft für Arzneimittelsicherheit in der Psychiatrie (AMSP)

Publikationen

https://pubmed/Kahl_Kai